



## **Schriftliche Anfrage**

der Abgeordneten **Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild SPD**  
vom 03.03.2020

### **Situation der Fachlehrkräfte in Grund- und Mittelschulen**

Wir fragen die Staatsregierung:

1. a) Wie viele Fachlehrkräfte arbeiteten in den Schuljahren 2010/2011 bis 2019/2020 an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern (bitte in Personen und in Vollzeitäquivalenten – VZÄ – angeben)? ..... 2
- b) Wie entwickelte sich im gleichen Zeitraum die Fachlehrkraft/Schüler-Relation an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern? ..... 2
- c) Wie hat sich im gleichen Zeitraum die Unterrichtspflichtzeit für die Fachlehrkräfte verändert? ..... 3
2. a) Wie viele Fachlehrkräfte im laufenden Schuljahr sind 57 Jahre und älter? ..... 3
- b) Wie viele Fachlehrkräfte davon sind 63 Jahre und älter? ..... 3
- c) Wie viele Anträge auf vorzeitige Ruhestandsversetzung von Fachlehrkräften lagen in den Schuljahren 2010/2011 bis 2018/2019 vor? ..... 3
3. a) Wie viele Gruppen wurden in den Schuljahren 2010/2011 bis 2019/2020 an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern für den Fachunterricht gebildet? ..... 4
- b) Wie hat sich die Gruppengröße im gleichen Zeitraum für den Fachunterricht an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern verändert? ..... 4
- c) Wie hoch ist die maximale Gruppengröße für den Fachunterricht an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern? ..... 5
4. a) Für welche Aufgaben und Funktionen erhielten Fachlehrkräfte in den Schuljahren 2010/2011 bis 2019/2020 an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern Anrechnungsstunden? ..... 5
- b) Wie viele Fachlehrkräfte waren Bestandteil der Mobilen Reserve in den Schuljahren 2010/2011 bis 2019/2020 an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern? ..... 7
5. a) Wie viele Absolventen haben in den Schuljahren 2010/2011 bis 2018/2019 die Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrkräften in Bayern verlassen (bitte jeweils nach Ausbildungsinstitut getrennt angeben)? ..... 8
- b) Wie viele von ihnen wurden jeweils noch im Abschlussjahr in den Schuldienst übernommen? ..... 9
- c) Wie viele Studierende gibt es aktuell an den Staatsinstituten für die Ausbildung von Fachlehrkräften (bitte jeweils nach Ausbildungsinstitut und Ausbildungsjahr getrennt angeben)? ..... 9

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

# Antwort

des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 06.05.2020

1. a) **Wie viele Fachlehrkräfte arbeiteten in den Schuljahren 2010/2011 bis 2019/2020 an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern (bitte in Personen und in Vollzeitäquivalenten – VZÄ – angeben)?**  
 b) **Wie entwickelte sich im gleichen Zeitraum die Fachlehrkraft/Schüler-Relation an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern?**

Für das Schuljahr 2019/2020 liegen noch keine Amtlichen Schuldaten zu den Lehrkräften an Förderzentren vor, da die im Oktober 2019 erhobenen Daten zeitaufwendige Plausibilisierungsprozesse durchlaufen, die derzeit noch nicht abgeschlossen sind.

Die Anzahl der Fachlehrkräfte insgesamt (umgerechnet in Vollzeitlehrereinheiten) sowie die Anzahl der vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigten Fachlehrkräfte (als Personen) an den Grund- und Mittel-/Hauptschulen für die Schuljahre 2010/2011 bis 2019/2020 sowie an den Förderzentren (einschließlich Schulen für Kranke) für die Schuljahre 2010/2011 bis 2018/2019 können der nachfolgenden Tabelle zu den Fragen 1 a und 1 b entnommen werden. Darüber hinaus wird in derselben Tabelle für die jeweiligen Schuljahre das Verhältnis der Anzahl der Fachlehrkräfte (umgerechnet in Vollzeitlehrereinheiten) zur Schülergesamtzahl an den Grund- und Mittel-/Hauptschulen bzw. an den Förderzentren (einschließlich Schulen für Kranke) ausgewiesen.

**Tabelle zu 1 a und 1 b. Fachlehrkräfte insgesamt (umgerechnet in Vollzeitlehrereinheiten; absolut bzw. je Schüler) sowie vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigte Fachlehrkräfte (als Personen) an Grund- und Mittel-/Hauptschulen sowie an Förderzentren (einschließlich Schulen für Kranke)**

Schuljahr	Vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigte Fachlehrkräfte (als Personen)		Fachlehrkräfte (umgerechnet in Vollzeitlehrereinheiten)		Fachlehrkräfte (umgerechnet in Vollzeitlehrereinheiten) je Schüler	
	Grund- und Mittel-/Hauptschulen	Förderzentren <sup>1</sup>	Grund- und Mittel-/Hauptschulen	Förderzentren <sup>1</sup>	Grund- und Mittel-/Hauptschulen	Förderzentren <sup>1</sup>
2010/2011	5 794	758	5 283,7	696,6	0,008	0,012
2011/2012	5 619	766	5 198,7	698,9	0,008	0,013
2012/2013	5 441	748	5 159,7	705,6	0,008	0,013
2013/2014	5 334	745	5 081,0	699,3	0,008	0,013
2014/2015	5 254	754	4 939,6	698,6	0,008	0,013
2015/2016	5 254	747	4 898,4	692,1	0,008	0,013
2016/2017	5 144	755	4 795,2	694,0	0,008	0,013
2017/2018	5 121	750	4 753,9	681,9	0,007	0,013
2018/2019	4 986	715	4 614,7	653,8	0,007	0,012
2019/2020	4 858	–	4 515,8	–	0,007	–

<sup>1</sup> Für das Schuljahr 2019/2020 liegen noch keine Amtlichen Schuldaten zu den Lehrkräften an Förderzentren vor.

**c) Wie hat sich im gleichen Zeitraum die Unterrichtspflichtzeit für die Fachlehrkräfte verändert?**

Die Unterrichtspflichtzeit (UPZ) für Fachlehrer an Grund- und Mittelschulen liegt seit der UPZ-Anpassung im Zuge der Rücknahme der 42-Stunden-Woche ab 01.08.2013 für alle Altersgruppen unverändert bei 29 Lehrerwochenstunden, an Förderschulen bei 28 Lehrerwochenstunden.

**2. a) Wie viele Fachlehrkräfte im laufenden Schuljahr sind 57 Jahre und älter?  
b) Wie viele Fachlehrkräfte davon sind 63 Jahre und älter?**

Zum Stichtag 01.10.2019 waren von den insgesamt 4 858 vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigten Fachlehrkräften an den Grund- und Mittel-/Hauptschulen 1 415 in einem Alter von mindestens 57 Jahren und 220 in einem Alter von mindestens 63 Jahren.

Da für das Schuljahr 2019/2020 derzeit noch keine Amtlichen Schuldaten zu den Lehrkräften an Förderzentren vorliegen, wird im Folgenden ersatzweise auf das Schuljahr 2018/2019 Bezug genommen. Zum Stichtag 01.10.2018 waren von den insgesamt 715 vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigten Fachlehrkräften 230 in einem Alter von mindestens 57 Jahren und 35 in einem Alter von mindestens 63 Jahren.

**c) Wie viele Anträge auf vorzeitige Ruhestandsversetzung von Fachlehrkräften lagen in den Schuljahren 2010/2011 bis 2018/2019 vor?**

Im Rahmen des Erhebungsverfahrens Amtliche Schuldaten werden Anträge auf vorzeitige Versetzung in den Ruhestand nicht erfasst.

Der nachfolgenden Tabelle zu Frage 2 c) kann ersatzweise die Anzahl der Eintritte in den Ruhestand auf Antrag nach Vollendung des 64. Lebensjahres (bei Schwerbehinderten nach Vollendung des 60. Lebensjahres) von vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigten Fachlehrkräften an Grund- und Mittel-/Hauptschulen für die Schuljahre 2010/2011 bis 2015/2016 sowie von vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigten Fachlehrkräften an Förderzentren (einschließlich Schulen für Kranke) für die Schuljahre 2010/2011 bis 2017/2018 entnommen werden. Aufgrund einer Verfahrensumstellung bei der Erhebung der Amtlichen Schuldaten für Grund- und Mittel-/Hauptschulen liegen keine belastbaren Daten zu den Eintritten in den Ruhestand in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 vor.

**Tabelle zu 2 c. Eintritte in den Ruhestand auf Antrag nach Vollendung des 64. Lebensjahres<sup>1</sup> von vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigten Fachlehrkräften an Grund- und Mittel-/Hauptschulen<sup>2</sup> sowie Förderzentren (einschließlich Schulen für Kranke)**

Schuljahr	Eintritte in den Ruhestand auf Antrag nach Vollendung des 64. Lebensjahres <sup>1</sup> von vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigten Fachlehrkräften an	
	Grund- und Mittel-/Hauptschulen <sup>2</sup>	Förderzentren
2010/2011	25	9
2011/2012	43	12
2012/2013	39	12
2013/2014	41	7
2014/2015	55	11
2015/2016	80	12

Schuljahr	Eintritte in den Ruhestand auf Antrag nach Vollendung des 64. Lebensjahres <sup>1</sup> von vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigten Fachlehrkräften an	
	Grund- und Mittel-/Hauptschulen <sup>2</sup>	Förderzentren
2016/2017	–	6
2017/2018	–	10

<sup>1</sup> Bei Schwerbehinderten nach Vollendung des 60. Lebensjahres.

<sup>2</sup> Aufgrund einer Verfahrensumstellung bei der Erhebung der Amtlichen Schuldaten liegen für Grund- und Mittel-/Hauptschulen keine belastbaren Daten zu den Eintritten in den Ruhestand in den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 vor.

Im Schuljahr 2018/2019 traten an staatlichen Grundschulen 53 und an staatlichen Mittelschulen 50 vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigte Fachlehrkräfte des Freistaates Bayern in den Ruhestand auf Antrag nach Vollendung des 64. Lebensjahres (bei Schwerbehinderten nach Vollendung des 60. Lebensjahres) ein. Für Lehrkräfte, die im Schuljahr 2018/2019 an Förderzentren in den Ruhestand eintraten, können im Rahmen der Amtlichen Schulstatistik noch keine Angaben gemacht werden, da die Daten der hierfür maßgeblichen Erhebung im Oktober 2019 noch zeitaufwendige Plausibilisierungsprozesse durchlaufen, die derzeit noch nicht abgeschlossen sind.

**3. a) Wie viele Gruppen wurden in den Schuljahren 2010/2011 bis 2019/2020 an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern für den Fachunterricht gebildet?**

**b) Wie hat sich die Gruppengröße im gleichen Zeitraum für den Fachunterricht an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern verändert?**

Der nachfolgenden Tabelle zu den Fragen 3 a und 3 b können die Anzahl der Unterrichtseinheiten und die Anzahl der Schüler je Unterrichtseinheit im Fach Werken und Gestalten an Grundschulen sowie in den Fächern Werken und Gestalten (bzw. Werken/Textiles Gestalten), Technik, Soziales (bzw. Ernährung und Soziales) und Wirtschaft (bzw. Wirtschaft und Kommunikation) an Mittel-/Hauptschulen seit dem Schuljahr 2017/2018 entnommen werden.

**Tabelle zu 3 a und 3 b. Unterrichtseinheiten und Schüler je Unterrichtseinheit im Fach Werken und Gestalten an Grundschulen sowie in den Fächern Werken und Gestalten (bzw. Werken/Textiles Gestalten), Technik, Soziales (bzw. Ernährung und Soziales) und Wirtschaft (bzw. Wirtschaft und Kommunikation) an Mittel-/Hauptschulen**

Schulart	Fach	Schuljahr	Schüler je Unterrichtseinheit	Unterrichtseinheiten
Grundschule	Werken und Gestalten	2017/2018	16,2	27 590
		2018/2019	16,1	27 556
		2019/2020	16,3	27 303

Schulart	Fach	Schuljahr	Schüler je Unterrichtseinheit	Unterrichtseinheiten
Mittel-/Hauptschule	Werken und Gestalten bzw. Werken/Textiles Gestalten	2017/2018	13,8	5 136
		2018/2019	13,6	5 140
		2019/2020	13,9	5 068
	Technik	2017/2018	11,8	6 189
		2018/2019	11,4	5 936
		2019/2020	11,5	5 775
	Soziales bzw. Ernährung und Soziales	2017/2018	11,7	6 650
		2018/2019	11,3	6 489
		2019/2020	11,4	6 452
	Wirtschaft bzw. Wirtschaft und Kommunikation	2017/2018	11,9	5 724
		2018/2019	11,9	5 651
		2019/2020	12,0	5 474

Im Rahmen des Erhebungsverfahrens Amtliche Schuldaten wurden die Unterrichtseinheiten an Grund- und Mittel-/Hauptschulen bis einschließlich zum Schuljahr 2016/2017 und an Förderzentren bis einschließlich zum Schuljahr 2019/2020 nicht erfasst.

**c) Wie hoch ist die maximale Gruppengröße für den Fachunterricht an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern?**

Die Vorgaben zur Gruppenbildung im Fachunterricht werden im Rahmen der Klassenbildung jährlich neu geregelt und ggf. angepasst. Bei der Gruppenbildung im Fach Werken und Gestalten sowie in allen arbeitspraktischen Fächern an Grund- bzw. Mittelschulen sowie Förderschulen, die maßgeblich von Fachlehrkräften unterrichtet werden, sind keine Gruppengrößen für die einzelnen Gruppen vorgegeben. Die Arbeitssituation in den Fachräumen sowie die Richtlinien zur Sicherheit im Unterricht (RiSU) sollen bei der Planung der Gruppengrößen allerdings Beachtung finden.

Die Entscheidung über die Gruppenbildung trifft die Schulleitung im Einvernehmen mit dem zuständigen Staatlichen Schulamt, bei Förderschulen im Einverständnis mit der zuständigen Regierung und nimmt diese auf o.g. Grundlage sowie unter Berücksichtigung der Schülerzahlen vor. Dabei kann auch die Zusammensetzung der Schülerschaft besondere Berücksichtigung finden. Es ist Aufgabe der Fachberater bei den Staatlichen Schulämtern bzw. den Sachgebieten Förderschule an den Regierungen, die Gruppenbildung an den Schulen mit dem Ziel zu organisieren, die Unterschiede zwischen den Schulen möglichst gering zu halten.

Für die fachlich erforderlichen Gruppenbildungen stehen ausreichend Fachlehrerstunden zur Verfügung.

**4. a) Für welche Aufgaben und Funktionen erhielten Fachlehrkräfte in den Schuljahren 2010/2011 bis 2019/2020 an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern Anrechnungsstunden?**

Die Vergabe von Anrechnungsstunden variiert von Jahr zu Jahr und ist abhängig von besonderen schulischen Aufgaben, welche auch von Fachlehrern übernommen werden.

Im Schuljahr 2010/2011 wurden für Fachlehrer an Grund- und Mittelschulen Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden aus folgenden Gründen vergeben:

**Tabelle zu 4 a. Vergabe von Anrechnungsstunden bzw. Ermäßigungsstunden für Fachlehrer an Grund- und Mittelschulen im Schuljahr 2010/2011**

Nr.	Grund
1	wegen Schwerbehinderung
2	wegen Vollendung des 58. Lebensjahres
3	wegen Vollendung des 60. Lebensjahres
4	wegen Vollendung des 62. Lebensjahres
5	Praktikumslehrer (Staatsinstitut)
6	Betreuungslehrer
7	Seminarleiter
8	Personalratsmitglied einschließlich Schwerbehindertenvertretung
9	Mitglied in Arbeitskreisen des ISB (Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung)
10	Mitwirkung bei Schulversuchen
11	Systembetreuung an Grundschulen und Mittelschulen sowie Grund- und Mittelschulen
12	Multiplikatoren für das Schulverwaltungsprogramm zur Durchführung von Schulungen für Verwaltungsangestellte
13	Unterricht an mehreren Schulorten
14	Fachberatung bei den Schulämtern
15	Schule-Wirtschaft-Experten an Hauptschulen
16	aus sonstigen Gründen

Im Schuljahr 2019/2020 wurden für Fachlehrer aus folgenden Gründen Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden vergeben:

**Tabelle zu 4 b. Vergabe von Anrechnungsstunden bzw. Ermäßigungsstunden für Fachlehrer an Grund- und Mittelschulen im Schuljahr 2019/2020**

Nr.	Grund
1	wegen Schwerbehinderung
2	wegen Vollendung des 58. Lebensjahres
3	wegen Vollendung des 60. Lebensjahres
4	wegen Vollendung des 62. Lebensjahres
5	Seminarleiter
6	Personalratsmitglied einschließlich Schwerbehindertenvertretung
7	Systembetreuung an Grundschulen und Mittelschulen sowie Grund- und Mittelschulen

Nr.	Grund
8	Mitwirkung bei Schulversuchen
9	Datenschutzbeauftragte
10	Betreuungslehrer
11	Mitglied in Arbeitskreisen des ISB
12	Unterstützung Amtliche Schulverwaltung – ASV – (Multiplikatoren für das Schulverwaltungsprogramm)
13	Schule-Wirtschaft-Experten und Regionalsprecher
14	Fachberatung bei den Schulämtern
15	Zusätzliche Anrechnungsstunde für Fachberater Informatik
16	Unterricht an mehreren Schulorten
17	Praktikumslehrer für die Staatsinstitute
18	aus sonstigen Gründen (z. B. Schulfrühstück, LAG Volksmusik, Mebis-Landeskoordination etc.)

An den Förderschulen wurden für Fachlehrer aus folgenden Gründen Ermäßigungs- oder Anrechnungsstunden vergeben:

- wegen Schwerbehinderung,
- wegen Erreichen der jeweiligen Altersgrenzen,
- Fachberatung an den Regierungen,
- Mitglied ISB-Arbeitskreis,
- Mitglied im Personalrat,
- Unterricht an mehreren Schulorten.

**b) Wie viele Fachlehrkräfte waren Bestandteil der Mobilen Reserve in den Schuljahren 2010/2011 bis 2019/2020 an den Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern?**

Für die Bildung der Mobile Reserve der Fachlehrer an Grund- und Mittelschulen wurden im bezeichneten Zeitraum Fachlehrkräfte in folgendem Umfang bereitgestellt (Angabe in Vollzeitkapazitäten):

**Tabelle zu 4 b. Mobile Reserve der Fachlehrer an Grund- und Mittelschulen seit dem Schuljahr 2010/2011**

Schuljahr	Umfang der Mobilen Reserve (in Vollzeitkapazitäten)
2010/2011	235
2011/2012	219
2012/2013	216
2013/2014	212
2014/2015	212
2015/2016	212
2016/2017	212

Schuljahr	Umfang der Mobilen Reserve (in Vollzeitkapazitäten)
2017/2018	212
2018/2019	212
2019/2020	212

An Förderschulen wird die Mobile Reserve als schulhausintegrierte Reserve gebildet. Diese Stunden werden mit der jeweiligen Einstellung den Regierungen zugewiesen. Bezüglich der Gesamtsumme der Mobilen Reserve erfolgt keine lehramtsspezifische Ausweisung.

**5. a) Wie viele Absolventen haben in den Schuljahren 2010/2011 bis 2018/2019 die Staatsinstitute für die Ausbildung von Fachlehrkräften in Bayern verlassen (bitte jeweils nach Ausbildungsinstitut getrennt angeben)?**

Die Ausbildung zur Fachlehrerin / zum Fachlehrer an Grund-, Mittel-, Förder- und Realschulen wird an den folgenden Abteilungen des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in den folgenden Fachrichtungen angeboten:

Abteilung I (Augsburg): Musisch-technische Fächer

Abteilung II (München): Ernährung und Gestaltung, Sport bzw. Englisch und Kommunikationstechnik, Englisch und Sport

Abteilung III (Ansbach): Ernährung und Gestaltung, Musik bzw. Englisch und Kommunikationstechnik, Modellversuch: Gestaltung, Ernährung und Kommunikationstechnik (seit 2014/2015)

Abteilung V (Bayreuth): Musisch-technische Fächer

Die Abschlussjahrgänge am Staatsinstitut wiesen in dem bezeichneten Zeitraum folgende Studierendenzahlen auf:

**Tabelle zu 5 a. Studierendenzahlen in den Abschlussjahrgängen des Staatsinstituts der Schuljahre 2010/2011 bis 2018/2019 (Stand: jeweils 01. Oktober)**

Schuljahr	Abt. I, Augsburg	Abt. II, München	Abt. III, Ansbach	Abt. V, Bayreuth	Gesamt
2010/2011	40	108	45	44	237
2011/2012	43	94	97	37	271
2012/2013	58	107	96	42	303
2013/2014	41	94	64	38	237
2014/2015	41	89	50	49	229
2015/2016	44	76	55	44	219
2016/2017	36	77	63	41	217
2017/2018	30	85	81	34	230
2018/2019	40	76	83	51	250

**b) Wie viele von ihnen wurden jeweils noch im Abschlussjahr in den Schuldienst übernommen?**

An die Ausbildung am Staatsinstitut schließt sich unmittelbar ein zweijähriger Vorbereitungsdienst an, der wiederum ebenfalls mit einer Staatsprüfung abschließt. Auf die Teilnahme am Vorbereitungsdienst als Bestandteil der Fachlehrerausbildung besteht für die Absolventen ein Rechtsanspruch, welcher dem Grundrecht auf freie Berufswahl entspringt. Die geringeren Teilnehmerzahlen im ersten Jahr des Vorbereitungsdienstes im Vergleich zu den Absolventenzahlen am Staatsinstitut im jeweiligen Jahr resultieren daher ausnahmslos aus der Tatsache, dass der Vorbereitungsdienst direkt im Anschluss an die erste Ausbildungsphase aus persönlichen Gründen nicht angetreten wurde.

Folgende Fachlehreranwärter traten im Zeitraum des Schuljahres 2010/2011 bis einschließlich 2018/2019 in den Vorbereitungsdienst ein:

**Tabelle zu 5 b. Fachlehreranwärterinnen und Fachlehreranwärter im ersten Jahr des Vorbereitungsdienstes (jeweils zum Stand 1. Oktober) der Schuljahre 2010/2011 bis 2018/2019**

Schuljahr	Zahl der Fachlehreranwärterinnen und Fachlehreranwärter im ersten Jahr des Vorbereitungsdienstes
2010/2011	210
2011/2012	196
2012/2013	177
2013/2014	228
2014/2015	189
2015/2016	191
2016/2017	182
2017/2018	179
2018/2019	191

**c) Wie viele Studierende gibt es aktuell an den Staatsinstituten für die Ausbildung von Fachlehrkräften (bitte jeweils nach Ausbildungsinstitut und Ausbildungsjahr getrennt angeben)?**

Im Ausbildungsjahr 2019/2020 weisen die einzelnen Abteilungen folgende Studierendenzahlen auf:

**Tabelle zu 5 c. Studierendenzahlen am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern im Schuljahr 2019/2020**

Abteilung	Ausbildungsjahr	Anzahl Studierende
Abteilung I, Augsburg	1. Ausbildungsjahr	53
	2. Ausbildungsjahr	39
	3. Ausbildungsjahr	39
	4. Ausbildungsjahr	41

Abteilung	Ausbildungsjahr	Anzahl Studierende
	GESAMT	172
Abteilung II, München	1. Ausbildungsjahr	83
	2. Ausbildungsjahr	85
	Erweiterungsfach	8
	GESAMT	176
Abteilung III, Ansbach	1. Ausbildungsjahr	47
	2. Ausbildungsjahr	57
	Erweiterungsfach	8
	1. Ausbildungsjahr (Modellversuch)	39
	2. Ausbildungsjahr (Modellversuch)	30
	3. Ausbildungsjahr (Modellversuch)	34
	4. Ausbildungsjahr (Modellversuch)	19
	GESAMT	234
Abteilung V, Bayreuth	1. Ausbildungsjahr	60
	2. Ausbildungsjahr	50
	3. Ausbildungsjahr	39
	4. Ausbildungsjahr	56
	GESAMT	205